



## Wettbewerb JiP - Jugendinnovationspreis Preis für kreative Kinder- und Jugendprojekte

Bereits zum sechsten Mal wird eine Gruppe engagierter junger Menschen gekürt für den außerunterrichtlichen Erwerb von wichtigen Kompetenzen. Auch in diesem Jahr kann der Sieg ganze 1000,00 EURO einbringen und natürlich auch den Titel „Jugendinnovationspreisträger“!

Um den Potsdamer Jugendinnovationspreis (kurz JIP) können sich alle Einrichtungen und Projekte aus Potsdam bewerben, die in der Bildung, Begleitung oder Betreuung junger Menschen pädagogisch aktiv sind. Besondere Bedeutung hat die **direkte Beteiligung** der Kinder und Jugendlichen am Projekt, an der Projektidee, -planung und -durchführung. Daneben steht außerdem als Ziel der **Kompetenzerwerb** bzw. die Kompetenzvermittlung in mindestens einem der folgenden Bereiche (Grundlage für Bewertungskriterien) verfolgen:

- ✓ Digitale Bildung,
- ✓ Kulturelle Bildung,
- ✓ Soziale Kompetenzen,
- ✓ Nachhaltigkeit/ökologisches Bewusstsein,
- ✓ Handwerkliche Fähigkeiten

Die Projekte sollten besonders innovativ sein, einen Modellcharakter haben, alltagsnah arbeiten, in 2022/2023 stattgefunden haben und die Antragsteller über ein Unterstützungs-know-how verfügen.

Der Mitwirkungsaufwand ist gering, lediglich die Einreichung eines ausgefüllten Projektbogens wird erwartet. Daher rufen wir alle Akteure in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen auf: „Beteiligt euch am Jugendinnovationspreis und bekommt mit dem Dank und dem Preis auch eine finanzielle Unterstützung, die sicher gut im Projekt gebraucht werden kann!“

Die Kriterien und der Projektbogen sind auch auf der Homepage nachzulesen: [www.jip-potsdam.de](http://www.jip-potsdam.de). Die Bewerbungen sind bis zum 31.10.2023 digital einzureichen an [Stefanie.Buhr@rathaus.potsdam.de](mailto:Stefanie.Buhr@rathaus.potsdam.de).

Die besten Beiträge werden durch eine Jury ausgewählt und im Dezember 2023 prämiert. Neben den 1.000,00 € für das Sieger-Projekt erhalten der 2. und 3. Platz attraktive Sachpreise in Gutscheinform.

Im Jahr 2021 siegte die Montessori Oberschule mit dem selbstgebauten „Pausenraum“, 2020 die Brandenburgische Sportjugend mit „Straßenfußball für Toleranz“, 2019 konnte sich das Projekt „Kleine Müllmonster“ der Einsteinkids durchsetzen, in 2018 wurden das „Imkerprojekt“ der Fonanteschule und 2017 der Landesverband „andersArtig“ zum Thema geschlechtergerechte Arbeit in Potsdam prämiert.

Der Potsdamer Jugendinnovationspreis wird organisiert von einer Gruppe von Pädagog\*innen, die in verschiedensten Feldern der Potsdamer Jugendhilfe engagiert sein. Ansprechpartnerin ist die Koordinatorin für Kinder- und Jugendinteressen, Frau Stefanie Buhr vom Büro für Chancengleichheit und Vielfalt.

Bei Fragen steht Ihnen gern zur Verfügung:  
Mailadresse:  
Telefonnummer:

Stefanie Buhr  
[Stefanie.Buhr@rathaus.potsdam.de](mailto:Stefanie.Buhr@rathaus.potsdam.de)  
0331/ 289-11011